Nr. 1574

DER REKTOR
der Friedrich-Alexander-
Universität

Erlangen, den 9. November 1945.

An

Herrn Regierungspräsidenten Dr. Schregle

Ansbach

Regierung.

Sehr verehrter Herr Regierungspräsident !

Jn der Angelegenheit des Jhrem Geschäftsbereich unterstellten Jnstituts für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae Historica) gestatte ich mir, Jhre Aufmerksamkeit auf folgendes hinzulenken:

Das Jnstitut, das zur Zeit in Pommersfelden untergebracht ist, kann selbstverständlich an diesem abgelegenen Ort nicht dauerndbleiben. Es muß, wenn es seine Arbeiten erfolgreich fortsetzen will, in eine Universitätsstadt verlegt werden. Die Rückkehr nach Berlin wird unter den gegebenen Umständen nicht mehr in Frage kommen. Auch eine Unterbringung in München ist aus Gründen der Raumnot nicht möglich.

Dagegen bietet sich die Gelegenheit, das Jnstitut in Erlangen unterzubringen. Die Raumfrage kann mit geringen Mitteln günstig gelöst werden. Wir sind in der Lage, hierzu konkrete Vorschläge zu unterbreiten.

... rbringung dieses füh-
... s in Erlangen für das
... r das wissenschaftliche
... tät bedarf keiner be-
... stitut erwachsen da-
... mmt einen Sitz in zen-
... den.

... diesen Plänen zusam-
... sein. Jch erlaube mir
... uch Herrn Dr. Otto
... sarischen Leiter des
...

... n der Zweckmäßig-
... stattfinden sollte,
... agter Vertreter der

083613 | Konto Nr. 2900 | 19

6744 **Sparkasse Ansbach**

Überweise auf das unten bezeichnete Konto oder*) auf ein anderes (Spargiro-, Bank-, Postscheck-) Konto des Nebengenannten

*) Soll die Überweisung auf ein anderes Konto ausgeschlossen sein, so sind die Worte „oder auf ein anderes (..) Konto" zu streichen.

Reichsmark	Rpf
323	–

Kto. Nr. 38 bei der Kreisspk. Höchstadt a. A.

Verwendungszweck: Gehalt für Angt.

eingetroffen am 15. 11. 45

Regierungshauptkasse Ansbach

Name (Firmenstempel), Wohnort und Wohnung des Absenders

113

SPARGIRO

Herrn Dr. Fröhlich Hub. Landrat Höchstadt a. A. Landratsamt

Straße und Hausnummer nicht vergessen!

II 0749